

Artenschutz in Lippe

Informations- und Diskussionsabend



5. Juni

19.30 Uhr

Detmold

Stadthalle

Matthias Füller

Vortrag von Matthias Füller zur aktuellen Situation, dem Leiter der Biostation Lippe , denn auch in Lippe ist der Artenschwund real.

Anschließend wollen wir die Positionen des BUND Lippe für mehr Artenschutz diskutieren, die Auswirkungen von Planverfahren, wie z.B. zur Bundesstraße B 239n vorstellen und Ideen geben, was jeder von uns tun kann.

Zusätzlich gibt es regionale Saatgutmischungen für Wildblumenwiesen und insektenfreundliche Pflanzen.

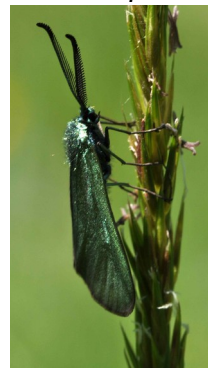
Weitere Infos: www.bund-lippe.de

Zur Situation der Natur im Kreis Lippe

Vortrag: Dipl.-Biol. Matthias Füller, Biologische Station Lippe e.V. Schieder Schwalenberg

In dem Vortrag wird versucht, eine Bilanz zu ziehen, wie sich die Artenvielfalt im Kreis Lippe verändert und welche Ursachen hierfür ausschlaggebend sind.

Außergewöhnlichen Erfolgen bei den medienwirksamen Flaggschiffarten des Naturschutzes steht ein alarmierender Rückgang bei vielen Tier- und Pflanzenarten gegenüber. Besorgniserregend hierbei ist, dass dieser Rückgang nicht mehr nur die gefährdeten Arten der Roten Listen betrifft, sondern zunehmend auch ehemals häufigere Arten erfasst hat.



Nach einem allgemeinen Überblick und der Vorstellung einzelner Arten werden schlaglichtartig die großen Entwicklungstendenzen in verschiedenen Teillebensräumen unserer Kulturlandschaft behandelt.

Natürlich kann dies angesichts der Fülle verfügbarer Daten nur in einem groben Rahmen skizziert werden. Gleichwohl wird deutlich, wo Defizite liegen, es werden aber auch Hinweise gegeben, wie reagiert werden kann.